

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Pressestelle**

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilun-
gen ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 224/2023 vom 26. Oktober 2023

Gedenken an die Opfer der Pogromnacht vom 9. November 1938

Zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht vom 9. November 1938 sowie des Holocaust rufen die Stadt Eberswalde und der Ökumenische Arbeitskreis traditionell zu einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung auf. Treffpunkt ist am Donnerstag, dem 9. November 2023, um 18 Uhr an der Gedenkstätte „Wachsen mit Erinnerung“ in der Goethestraße. Dort werden Worte des Gedenkens von Bürgermeister Götz Herrmann und Pfarrerin Petra Schenk für den Ökumenischen Arbeitskreis gesprochen. Vorgestellt wird an diesem Abend das Schicksal der jüdischen Familie Löwenthal durch die Initiative „Spuren jüdischen Lebens in Eberswalde“. Die Gedenkstätte besteht nunmehr seit 10 Jahren; eingeweiht wurde sie am 9. September 2013.

Dem gemeinsamen Gesang des Kanons "Dona nobis pacem" unter Leitung von Pfarrer i.R. Hanns-Peter Giering schließt sich das individuelle Gedenken der Anwesenden mit Blumenschmuck und Kerzen an. Der Abend wird musikalisch begleitet durch die Band „DI GRINE KUZINE“, welche im Anschluss an die Veranstaltung ab 19 Uhr in der Bethelkapelle ein Konzert spielen wird.

Der Ökumenische Arbeitskreis und die Stadt Eberswalde laden alle Menschen ein, diesen Abend in gemeinsamer Erinnerung an die Novemberpogrome von 1938 zu verbringen.